

VONMÄHLEN

Northern Germany

ESG-REPORT 2023

Nach dem VSME ESRS

Deutsche Version | 19. Juli 2024

Powered by
CODE GAIA

Inhaltsverzeichnis

- Einleitung 1

- Basismodul 2
 - B1 - Grundlage für die Erstellung 2
 - B2 - Verfahren für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft 2

- Basiskennzahlen - Umwelt..... 3
 - B3 - Energie und Treibhausgasemissionen..... 3
 - B4 - Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung..... 6
 - B5 - Biologische Vielfalt 7
 - B6 - Wasser..... 8
 - B7 - Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft, und Abfallmanagement..... 8

- Basiskennzahlen - Soziale Belange 12
 - B8 - Belegschaft - Allgemeine Merkmale 12
 - B9 - Belegschaft - Gesundheit und Sicherheit 13
 - B10 - Belegschaft - Entlohnung, Tarifverhandlungen und Ausbildung 13
 - B11 - Arbeitnehmer in der Wertschöpfungskette, betroffene Gemeinden, Verbraucher und Endnutzer 15

- Basiskennzahlen - Unternehmensführung 17
 - B12 - Verurteilungen und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung 17

- Wesentlichkeitsbewertung 18

| | |
|---|----|
| Narrative: Strategien, Maßnahmen und Ziele (PAT) Modul..... | 21 |
| N1 – Strategie: Geschäftsmodell und Initiativen zur Nachhaltigkeit..... | 21 |
| N2 – Wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte | 22 |
| N3 – Umgang mit wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekten | 24 |
| N3.1 – Nachhaltigkeitsstrategien..... | 25 |
| N3.2 – Nachhaltigkeitsmaßnahmen | 30 |
| N4 – Wichtige Stakeholder | 37 |
| N5 – Governance: Verantwortlichkeiten in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte..... | 37 |
| Geschäftspartner Modul | 38 |
| BP1 – Einnahmen aus bestimmten Sektoren..... | 38 |
| BP2 – Geschlechtervielfalt im Leitungsorgan..... | 38 |
| BP3 – Ziel für die Reduzierung der Treibhausgasemissionen | 38 |
| BP4 – Übergangsplan zur Eindämmung des Klimawandels..... | 39 |
| BP5 – Physische Risiken des Klimawandels | 40 |
| BP6 – Verhältnis von gefährlichen und radioaktiven Abfällen..... | 40 |
| BP7 – Angleichung an international anerkannte Instrumente..... | 40 |
| BP8 – Verfahren zur Überwachung der Einhaltung der Vorschriften und Mechanismen zur Behebung von Verstößen | 41 |
| BP9 – Verstöße gegen internationale Leitsätze und Verordnungen | 42 |
| BP10 – Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben | 42 |
| BP 11 – Anzahl der Auszubildenden | 42 |
| Disclaimer..... | 43 |

Einleitung

Dieser Bericht folgt dem freiwilligen ESRS (European Sustainability Reporting Standards) für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), der von der EFRAG (European Financial Reporting Advisory Group) im Januar 2024 als Entwurf veröffentlicht wurde.¹ Der Standard zielt darauf ab, die Nachhaltigkeitsberichterstattung für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen in der Europäischen Union zu erleichtern und zu standardisieren. Er enthält wesentliche Kennzahlen und Informationen, die für unsere Interessengruppen und Geschäftspartner von Bedeutung sind. Durch diesen Bericht möchten wir Transparenz schaffen und unser Engagement für verantwortungsvollen Wirtschaften unterstreichen.

¹ VSME ESRS Stand Januar 2024 [\[Link\]](#)

Basismodul

B1 – Grundlage für die Erstellung

Dieser Nachhaltigkeitsbericht basiert auf den folgenden Modulen des ESRS:

Basismodul (B1-B12): Dieses Modul enthält grundlegende Informationen und Kennzahlen, die einen Überblick über die Nachhaltigkeitsleistung unseres Unternehmens geben.

Narrative PAT gModul (N1-N5): Das "Narrative: Strategien, Maßnahmen und Ziele"-Modul beschreibt unsere Strategien und Maßnahmen zur Förderung der Nachhaltigkeit sowie gesetzte Ziele.

Geschäftspartnermodul (BP1-BP10): Dieses Modul konsolidiert Informationen, die für unsere Geschäftspartnern im Hinblick auf Nachhaltigkeit relevant sein können. Darin werden zusätzliche Kennzahlen und Ziele erläutert, sowie weitere Initiativen aufgezeigt.

Dieser Nachhaltigkeitsbericht wurde auf individueller Basis erstellt.

B2 - Verfahren für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft

Im **NARRATIVE: STRATEGIEN, MAßNAHMEN UND ZIELE (PAT) MODUL** werden Verfahren für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft ab Seite **21** näher erläutert.

Basiskennzahlen - Umwelt

B3 – Energie und Treibhausgasemissionen

Energie

| Energie | Menge in MWh |
|--|--------------|
| Gesamtenergieverbrauch | 113,62 |
| Energieverbrauch aus fossilen Brennstoffen | 63,43 |
| Stromverbrauch | 73,52 |
| aus erneuerbaren Quellen | 50,19 |
| aus nicht-erneuerbaren Quellen | 23,34 |

Energieverbrauch (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Treibhausgasemissionen

| THG-Emissionen in t CO ₂ e | CO ₂ e Fußabdruck Brutto | CO ₂ e Fußabdruck Netto | CO ₂ e Fußabdruck Systemgrenze |
|---------------------------------------|--|---------------------------------------|--|
| Scope 1 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Scope 2 marktbasierend | 29,30 | 29,30 | 29,30 |
| Scope 2 standortbasiert | 43,00 | 43,00 | 43,00 |
| Scope 3 ohne Sondergeschäft | 628,40 | 628,40 | 628,40 |
| Scope 3 mit Sondergeschäft | 692,76 | 692,76 | 692,76 |
| davon kompensiert | -11,53 | -11,53 | -11,53 |
| Gesamt | 735,76 | 710,53 | 671,40 |

Treibhausgasemissionen (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

CO₂e Fußabdruck Brutto

Der Brutto CO₂e-Fußabdruck beinhaltet alle vorgelagert entstandenen CO₂e Emissionen angegeben in Tonnen. In Scope 2 sind auch Emissionen aufgeführt, die bei der standortbasierten Berechnung dieser zustande kommen. Unter Scope 3 sind im CO₂e-Fußabdruck Brutto ebenfalls Emissionen aufgeführt, die bereits durch Programme wie DHL Go Green oder Vergleichbare kompensiert wurden.

CO₂e Fußabdruck Netto

Der CO₂e-Fußabdruck Netto umfasst alle vorgelagerten Emissionen, außer solche, die bereits kompensiert oder reduziert wurden. Der Scope 2 wird hier marktbasierend berechnet. Dadurch entfallen standortbasierte Emissionen im Stromeinkauf, weil ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energien eingekauft wird. In Scope 3 wurden im Transportwesen durch Speditionen bereits 11,53 t CO₂e durch eigene Programme kompensiert.

CO₂e Fußabdruck Systemgrenze (Berechnung für den Vergleich mit dem Basisjahr SBTi)

Für unser Basisjahr berechnen wir alle vorgelagerten Emissionen, die innerhalb der Systemgrenze liegen, also solcher die wir beeinflussen können. In Scope 2 werden Emissionen daher standortbasiert berechnet. Durch den Einkauf von Strom aus erneuerbaren Energien haben wir unsere realen Emissionen bereits erheblich reduzieren können. Wir haben weiterhin die Möglichkeit Elektrizität einzusparen und die standortbasierten Emissionen somit zu verringern. In Scope 3 entfallen Emissionen, die nicht innerhalb der Systemgrenze liegen. Das betrifft Produkte außerhalb unseres Kerngeschäfts, die wir nur innerhalb Deutschlands weitergehandelt haben. Solche Emissionen würden somit in CO₂e-Bilanzen verschiedener Unternehmen doppelt auftauchen, wodurch die globale Summe an verursachten CO₂e-Emissionen verfälscht sein würde.

Product Carbon Footprint

Die Klimastrategie von Vonmählen erkennt das Einsparungspotential von Emissionen im Produktbereich und berücksichtigt es bei der Umsetzung von Maßnahmen. Im Rahmen der Berechnung des CO₂e Fußabdrucks auf Unternehmensebene wird der Product Carbon Footprint (PCF) für die einzelnen Produkte berechnet. Er sagt aus, wie viel CO₂e pro Produkteinheit emittiert wird. Der durchschnittliche PCF sagt aus, wie viel CO₂e durchschnittlich durch ein Vonmählen Produkt aus dem Gesamten Portfolio emittiert wird. Der gewichtete PCF berücksichtigt zudem die Verkaufszahlen aller Produkte und sagt aus, wie viel CO₂e pro verkauftem Vonmählen Produkt im Durchschnitt emittiert wurden. Der PCF und seine Entwicklung sind starke Indikatoren dafür, ob die getroffenen Entscheidungen und Maßnahmen in der Produktentwicklung sich positiv auf die Klimaziele von Vonmählen auswirken.

Durchschnittlicher PCF 2023 in kg CO₂e: **0,50 kg**

Ziel Durchschnittlicher PCF 2030 in kg CO₂e: **0,37 kg**

Gewichteter PCF 2023 in kg CO₂e: **0,21 kg**

Ziel gewichteter PCF 2030 in kg CO₂e: **0,17 kg**

| Produkt | Product Carbon Footprint in kg CO₂e |
|---------------------|---|
| Air Beats Mini | 1,72 kg |
| Allroundo | 0,14 kg |
| Allroundo Boost | 0,68 kg |
| Allroundo C | 0,26 kg |
| Allroundo C lite | 0,26 kg |
| Allroundo eco | 0,06 kg |
| Allroundo eco lite | 0,06 kg |
| Allroundo Lite | 0,14 kg |
| Allroundo Power | 2,37 kg |
| Allroundo pro | 3,99 kg |
| Aura | 0,41 kg |
| Aura Car | 0,50 kg |
| Aura Home | 1,06 kg |
| Aura Mini | 0,40 kg |
| Backflip | 1,01 kg |
| Backflip Mag | 0,34 kg |
| Classic Band | 0,10 kg |
| Dot | 0,15 kg |
| High Five Signature | 0,05 kg |
| High Six | 0,09 kg |

| | |
|------------------|---------|
| High Six CB | 0,09 kg |
| High Six Lite | 0,06 kg |
| Horizon | 2,69 kg |
| Infinity | 0,09 kg |
| Infinity Lite | 0,25 kg |
| Infinity Max | 0,24 kg |
| Infinity Plus | 0,16 kg |
| Link Bracelet | 0,14 kg |
| Magnetic Sticker | 0,06 kg |
| Milanese Loop | 0,09 kg |
| Screen Protector | 0,05 kg |
| Solo Loop | 0,07 kg |
| Transparent Case | 0,26 kg |
| Unity GAN | 0,07 kg |
| Unity One | 0,46 kg |
| Wave Band | 0,02 kg |

Product Carbon Footprint (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

B4 – Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung

Eine Aufführung von expliziten Schadstoffen ist für Vonmählen nicht anwendbar, da keine expliziten Schadstoffe zu einer potenziellen Verschmutzung führen, sondern eine nicht korrekte Entsorgung von Produkten. Dies wird im PAT-Modul unter dem Punkt **UMWELTVERSCHMUTZUNG (POLLUTION)** auf Seite **23** näher erläutert.

B5 – Biologische Vielfalt

Vonmählen hat in seiner Wertschöpfungskette keine signifikanten Auswirkungen auf die Biodiversität. Im Rahmen der Klimafinanzierung und des Engagements für den Erhalt der globalen Biodiversität unterstützt Vonmählen das WWF-Naturschutzprojekt „Unganisha“ in Ostafrika. Im PAT-Modul wird die Projektfinanzierung unter dem Punkt **KLIMAFINANZIERUNG** auf Seite **26** näher erläutert.

Die Hauptziele des Projekts sind die Sicherung von wichtigen Lebensräumen und Wildtierkorridoren, die Einrichtung von Schutzgebieten mit Beteiligung der örtlichen Gemeinden und die Wiederherstellung geschädigter Waldlandschaften. Bis 2026 sollen 10.000 Hektar aufgeforstet und wichtige Korridore auf 200.000 Hektar geschützt werden. Außerdem wird durch den Bau von Trinkwasserbrunnen und umweltfreundlichen Regenwasserbecken die Wasserverfügbarkeit für Menschen, Vieh und Wildtiere verbessert. Dadurch werden Konflikte reduziert und die Lebensqualität der lokalen Bevölkerung gesteigert.

| Kennzahl | Anzahl |
|--|-----------------------|
| Rückkehr von Indikatorarten in die Schutzgebiete | 9 Arten |
| Effektiv geschützte und oder wiederhergestellte Flächen | 425 Hektar |
| Wilderei in den Schutzgebieten | 0 % |
| Anzahl der Menschen mit verbessertem Zugang zu Wasser, Waldprodukten und anderen Ökosystemleistungen | > 2.064 Menschen |
| Anzahl der gepflanzten einheimischen Bäume | 8.500 Bäume |
| Nicht freigesetztes CO ₂ / Jahr | 121 t CO ₂ |

Kennzahlentabelle zur Biodiversität (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)



Abbildung 1: Projektregion "Unganisha"



Abbildung 2: Löwin in der Projektregion

B6 – Wasser

| | Wasserentnahme in m ³ | Wasserverbrauch in m ³ |
|--|-------------------------------------|--------------------------------------|
| Alle Standorte | 230 | 0 |
| Standorte in Gebieten mit hohem Wasserstress | 0 | 0 |

Wasserentnahme und -verbrauch (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Vonmählen verwendet Wasser für büroübliche Zwecke, als Trinkwasser oder in Sanitäreinrichtungen in haushaltsüblichen Mengen. Der Standort Lüneburg ist kein Gebiet mit Wasserstress.²

B7 – Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft, und Abfallmanagement

Allgemeine Kennzahlen Recycling

| Kennzahlen zur Verwendung | Anzahl | Gesamt | In Prozent |
|--|--------|--------|------------|
| Produkte die (teilweise) aus recycelten Materialien bestehen | 14 | 28 | 50 % |
| Materialien mit recycelter Alternative | 2 | 26 | 7,7 % |
| Eingekaufte Menge an recyceltem Material | 5,8 t | 52,7 t | 10,9 % |

Verwendung von recyceltem Material (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Gekaufte und verkaufte recycelte Waren und Materialien

| Produkt | Recycelter Anteil |
|------------------|-------------------|
| Air Beats Mini | 0,00 % |
| allroundo® C | 51,71 % |
| allroundo® Boost | 0,00 % |

² WWF Water Risk Filter [\[Link\]](#)

| | |
|---------------------|---------|
| allroundo® eco | 75,23 % |
| allroundo® lite | 40,50 % |
| allroundo® Power | 0,00 % |
| allroundo® Pro | 0,00 % |
| Aura Car | 0,00 % |
| Aura Home | 0,00 % |
| Aura Mini | 0,00 % |
| Aura | 0,00 % |
| Watch Straps | 0,00 % |
| Backflip® | 44,67 % |
| Backflip® Mag | 22,22 % |
| High Five Signature | 0,00 % |
| Horizon | 0,00 % |
| High Six | 7,19 % |
| High Six lite | 45,31 % |
| Infinity lite | 50,00 % |
| Infinity Max | 57,04 % |
| Infinity | 54,41 % |
| Infinity Plus | 47,25 % |
| Screen Protector | 0,00 % |
| Transparent Case | 0,00 % |
| Unity One | 0,00 % |
| Unity GaN | 31,13 % |

Anteil der recycelten Stoffe in den hergestellten Produkten (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Die Prozentangaben in der Tabelle "Gekaufte und verkaufte recycelte Waren und Materialien" beziehen sich immer auf das Gesamtgewicht des jeweiligen Produktes ohne Verpackung und nie auf Teile eines Gesamtproduktes. Die Daten beziehen sich ausschließlich auf kumulierte Werte aus dem Berichtsjahr 2023. Einige der Produkte waren bereits 2023 nicht mehr im regulären Sortiment. Sie sind formhalber gelistet, da 2023 noch ein physischer Warenbestand vorhanden war. Umstellungen in der Materialpalette sind zum Teil erst nach 2023 entschieden worden. Die Angaben in diesem Bericht werden anhand aller für das jeweilige Produkt eingekauften Materialmengen berechnet. Die Werte aus den aktuellen Verkaufskatalogen können von Angaben in diesem Bericht abweichen.

Herausforderungen im Bereich der recycelten Materialien stellen vor allem Batterien und Magnete dar, da recycelte Alternativen teilweise noch erforscht werden müssen und Herstellern in dem Verbraucherelektronikmarkt nur schwer zugänglich sind. Wir arbeiten bereits daran Alternativen zu sichten und für uns zugänglich zu machen. Wir sind stets im Gespräch mit Entwicklern.

Unsere Strategie sieht im ersten Schritt die Verwendung von recycelten Materialien vor, um den Product Carbon Footprint signifikant zu reduzieren. Diese Umstellung erfordert Zeit sowie intensive Forschung und Entwicklung. Im zweiten Schritt arbeiten wir an der Recyclingfähigkeit unserer Produkte. Wir entwickeln derzeit Qualifikationen und planen für 2025 Projekte, um einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft immer näher zu kommen.

Zudem wird in der Beschaffung ein starker Fokus auf Materialien aus zertifiziertem Ursprung gelegt. Das zählt auch für die Verpackungen, die überwiegend aus FSC-zertifiziertem Papier bestehen.

| Eingekauftes Papier | Menge in Tonnen (t) | In Prozent |
|-----------------------------|----------------------------|-------------------|
| FSC-zertifiziertes Papier | 26,2 | 99,99 % |
| Nicht-zertifiziertes Papier | 0,002 | 0,01 % |

Anteil FSC-zertifiziertes Papier (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

| Anteil von Plastik in Verpackungen | Menge in Tonnen (t) | In Prozent |
|---|----------------------------|-------------------|
| Eingekauftes Papier für Verpackungen | 26,2 | 99,76 % |
| Eingekauftes Plastik für Verpackungen | 0,061 | 0,24 % |

Anteil von Plastik in Verpackungen (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Abfallmengen

| Abfallart | Masse in Tonnen (t) | In Prozent |
|---------------------------|----------------------------|-------------------|
| Gesamt | 22,94 | 100 % |
| Gefährliche Abfälle | 0,29 | 1,3 % |
| davon Elektro | 0,29 | 1,3 % |
| Nicht-gefährliche Abfälle | 22,65 | 98,7 % |
| davon Restmüll | 12,64 | 55,1 % |
| davon duales System | 2,54 | 11,1 % |
| davon Bioabfälle | 3,38 | 14,7 % |
| davon Papierabfälle | 3,88 | 16,9 % |
| davon Glas | 0,21 | 0,9 % |

Abfallmengen in Tonnen (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Für den Großteil der Abfälle der Vonmählen GmbH ist die GfA Lüneburg zuständig. Dort werden Abfälle sortiert, deponiert, recycelt oder zur Weiterverarbeitung weitergegeben.

| Weiterverarbeitung | Masse in Tonnen (t) | In Prozent |
|--------------------------------------|----------------------------|-------------------|
| Deponiert | 12,64 | 55,1 % |
| Recycelt | 10,3 | 44,9 % |
| davon duales System | 2,54 | 11,1 % |
| davon sonstiges Recycling | 4,09 | 17,8 % |
| davon Kompostierung | 3,38 | 14,7 % |
| davon Weitergabe an Elektroverwerter | 0,29 | 1,3 % |

Abfallmengen in Tonnen (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Basiskennzahlen – Soziale Belange

B8 – Belegschaft – Allgemeine Merkmale

| Art des Arbeitsvertrags | Anzahl der Angestellten | In Prozent |
|--------------------------------|--------------------------------|-------------------|
| Befristeter Arbeitsvertrag | 7 | 18,4 % |
| Unbefristeter Arbeitsvertrag | 31 | 81,6 % |
| Gesamte Angestellte | 38 | 100 % |

Beschäftigte nach Art des Arbeitsvertrags (Stand 31.12.2023)

| Geschlecht | Anzahl der Angestellten | In Prozent |
|---------------------|--------------------------------|-------------------|
| Männlich | 25 | 65,8 % |
| Weiblich | 13 | 34,2 % |
| Andere | 0 | - |
| Gesamte Angestellte | 38 | 100 % |

Beschäftigte nach Geschlecht (Stand 31.12.2023)

| Schutzbedürftige Gruppen | Anzahl der Angestellten | In Prozent |
|--|--------------------------------|-------------------|
| Anteil der Personen die aus einer schutzbedürftigen Gruppe stammen | 3 | 7,9 % |
| Gesamte Angestellte | 38 | 100 % |

Beschäftigte nach Zugehörigkeit zu einer schutzbedürftigen Gruppe (Stand 31.12.2023)

| Land | Anzahl der Angestellten | In Prozent |
|---------------------|--------------------------------|-------------------|
| in Deutschland | 38 | 100 % |
| Gesamte Angestellte | 38 | 100 % |

Beschäftigte nach Ländern (Stand 31.12.2023)

B9 – Belegschaft – Gesundheit und Sicherheit

| Gesundheit und Sicherheit der Belegschaft | Anzahl | In Prozent |
|---|--------|------------|
| Quote der meldepflichtigen Arbeitsunfälle | 0 | - |
| Zahl der Todesfälle | 0 | - |
| Zahl der arbeitsunfallbedingten Ausfalltage | 0 | - |
| Zahl der gesundheitlichen Vorfälle | 0 | - |

Kennzahlen zu Gesundheit und Sicherheit der Belegschaft (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Zur Gesundheit und Sicherheit der Belegschaft zählt auch das Wohlbefinden am Arbeitsplatz und das Ausbleiben von Diskriminierung. Weitere Informationen hierzu finden sich in Kapitel **BP8 - VERFAHREN ZUR ÜBERWACHUNG DER EINHALTUNG DER VORSCHRIFTEN UND MECHANISMEN ZUR BEHEBUNG VON VERSTÖßEN** auf Seite **41**.

B10 – Belegschaft – Entlohnung, Tarifverhandlungen und Ausbildung

Unbereinigtes Lohngefälle zwischen weiblichen und männlichen Angestellten: **15,89 %**

Das unbereinigte Lohngefälle wird als Differenz zwischen den durchschnittlichen Bruttostundenverdiensten von Frauen und Männern in Prozent des durchschnittlichen Bruttostundenverdiensts männlicher Beschäftigter definiert. Zu berücksichtigen ist, dass es sich hierbei um die Lohnlücke ohne Anpassungen handelt. Enthalten ist hier auch der Verdienstunterschied, der beispielsweise auf die Ausübung unterschiedlich bezahlter Berufe, unterschiedliche Karrierelevel oder Qualifikationen von Frauen und Männern zurückzuführen ist.³

Verhältnis zwischen dem Einstiegslohn und dem Mindestlohn: **nicht anwendbar**

Im Berichtszeitraum wurden keine Angestellten über einen Stundenlohn vergütet.

Prozentsatz der Angestellten, die unter Kollektivvereinbarungen fallen: **nicht anwendbar**

Aufgrund der Größe des Unternehmens sind Kollektivvereinbarungen nicht auf Vonmählen anwendbar.

³ Berechnung nach dem Statistischen Bundesamt zur Gender Pay Gap [\[Link\]](#)

| Kennzahlen zu Angestellten | Anzahl | In Prozent |
|---|---------------|-------------------|
| Mitarbeiter, die an dem Programm „Firmenfitness“ teilnehmen | 21 | 55,3 % |
| Sonderzahlung für 2023 erhalten | 38 | 100 % |
| Sonderurlaub pro Angestellten in Tagen | 2 | - |
| Angestellte, mit denen individuelle Ziele und Entwicklungspläne vereinbart wurden | 38 | 100 % |
| Gesamte Angestellte | 38 | 100 % |

Kennzahlen zu Angestellten (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

| Kennzahlen zu Schulungen | Anzahl | In Prozent |
|---|---------------|-------------------|
| Angestellte, die die Schulung zum Umgang mit Gefahrgütern erhalten haben | 8 | 10,5 % |
| Angestellte, die die Schulung theoretische Brandschutzunterweisung erhalten haben | 38 | 100 % |
| Angestellte, die mindestens eine Umweltschulung erhalten haben | 35 | 92,1 % |
| Angestellte, die mindestens eine Antidiskriminierungsschulung erhalten haben | 6 | 15,8 % |
| Durchschnittliche Schulungsstunden pro Angestellten | 6,3 | - |
| Einkäufer, die auf nachhaltige Einkaufspraktiken sensibilisiert wurden | 2 | 100 % |
| Gesamte Angestellte | 38 | 100 % |

Kennzahlen zu Schulungen (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

B11 – Arbeitnehmer in der Wertschöpfungskette, betroffene Gemeinden, Verbraucher und Endnutzer

Durch die Art der Produkte und Unternehmensgröße sind Risiken durch schwerwiegende negative Auswirkungen auf Arbeitnehmer in der Wertschöpfungskette, betroffene Gemeinden, Verbraucher und Endnutzer als sehr gering einzuschätzen oder nicht vorhanden. Das aktuelle Verfahren für die Risikominimierung umfasst eine sorgfältige Auswahl von Lieferanten und Materialien.

Arbeitnehmer in der Wertschöpfungskette

Vonmählen greift auf standardisierte Überprüfungsmechanismen zurück, um die Umsetzung von angemessenen Arbeits- und Sozialstandards in der Lieferkette gewährleisten zu können. Sie werden im Kapitel **BESSERE ARBEITSBEDINGUNGEN** auf Seite **28** dieses Berichts näher erläutert. Vonmählen setzt außerdem auf transparente Kommunikationswege und eine enge Zusammenarbeit mit Partnern, um frühzeitig auf mögliche Probleme reagieren zu können.

| Kennzahlen zu der Lieferkette | Anzahl |
|--|--------|
| Anzahl gemeldeter Vorfälle im Zusammenhang mit Kinderarbeit | 0 |
| Anzahl gemeldeter Vorfälle im Zusammenhang mit Zwangsarbeit | 0 |
| Anteil der Lieferanten, die 2023 ein gültiges BSCI-Monitoring vorweisen konnten | 100 % |
| Anteil der Lieferanten, die den Supplier Code of Conduct unterzeichnet haben | 100 % |
| Anteil der Lieferanten, die einen Rahmenvertrag unterzeichnet haben, in dem Umwelt-, Arbeits- und Menschenrechtsanforderungen enthalten sind | 100 % |
| Anteil der Hauptlieferanten, die explizit in der Nachhaltigkeitsstrategie von Vonmählen geschult worden sind | 50 % |
| Anteil der Lieferanten, für die eine CSR-Bewertung durchgeführt wurde | 100 % |
| Anteil der Lieferanten, die durch Vor-Ort Audits auf die Einhaltung der vereinbarten Standards überprüft wurden | 100 % |
| Anteil der Lieferanten, mit denen Korrekturmaßnahmen zu Ethik, Umwelt-, Arbeits- oder Menschenrechtsthemen beschlossen wurden | 100 % |

Kennzahlen zu der Lieferkette (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Verbraucher und Endnutzer

Im Produktbereich werden sorgfältige Qualitätsprüfungen durchgeführt. Jede Produktgruppe wird von unabhängigen Prüfinstituten auf gesetzliche und freiwillige Standards überprüft. Näheres wird in Kapitel **HOHE PRODUKTQUALITÄT UND -SICHERHEIT** ab Seite **29** erläutert. Dank dieser Maßnahmen und der Natur der Produkte ist es unwahrscheinlich, dass es zu schwerwiegenden negativen Auswirkungen auf die beteiligten Arbeitnehmer, Gemeinschaften oder Endnutzer kommt.

| Negative Auswirkungen Kundengesundheit & -sicherheit | Anzahl |
|---|---------------|
| Anzahl gemeldeter negativer Auswirkungen auf die Gesundheit | 0 |
| Anzahl gemeldeter negativer Auswirkungen auf die Sicherheit | 0 |
| Anzahl von Produktgruppen bei denen Mängeln festgestellt wurden | 0 |
| Quote der unabhängig auf Qualität und Sicherheit geprüften Produkte | 100 % |

Kennzahlen zu Gesundheit und Sicherheit der Kundschaft (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Basiskennzahlen – Unternehmensführung

B12 – Verurteilungen und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung

Anzahl der Verurteilungen wegen Verstößen gegen die Gesetze zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung im Berichtszeitraum:

| Geldbuße/Verstoßbetrag | Währung |
|------------------------|---------|
| 0 | - |

Höhe der Geldbußen für Verstöße gegen die Gesetze zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Im Berichtsjahr gab es keine Verstöße im Zusammenhang mit Korruption oder Bestechung. Es gab keine rechtlichen Verurteilungen oder auferlegte Geldstrafen, die mit dem Missbrauch einer Vertrauensstellung einhergingen und keine Einträge über das Whistleblowing-Verfahren.

| Kennzahl | Anzahl |
|--|--------|
| Einträge im Whistleblowing-Formular | 0 |
| Zahl der bestätigten Korruptionsvorfälle | 0 |
| Informationssicherheitsvorfälle | 0 |

Kennzahlen Korruption und Ethik (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Wesentlichkeitsbewertung

Durch die **doppelte Wesentlichkeitsanalyse** werden Kernthemen identifiziert, die für die Berichterstattung von Vonmählen nach den Vorgaben des VSME ESRS relevant sind.

Im ersten Schritt wurde die in Anhang B des VSME ESRS enthaltene Liste der Nachhaltigkeitsaspekte als Leitfaden verwendet, um potenziell wesentliche ESG-Aspekte für Vonmählen zu identifizieren. Der VSME ESRS gliedert Nachhaltigkeitsaspekte nach Themen, Unterthemen und Unter-Unterthemen. Im Rahmen der doppelten Wesentlichkeitsanalyse wurden jeweils die Unter-Unterthemen als Aspekte betrachtet. Wenn keine Unter-Unterthemen durch den VSME ESRS definiert worden sind, wurden die Unterthemen als Aspekte herangezogen. Aspekte, die in einer Vorauswahl als möglicherweise wesentlich identifiziert wurden, sind in einer zweiseitigen Analyse hinsichtlich unterschiedlicher Kriterien überprüft worden. In der Vorauswahl wurden nur Themen aussortiert, die in keiner plausiblen Verbindung mit der Geschäftstätigkeit von Vonmählen stehen.

Das Ziel der doppelten Wesentlichkeitsanalyse ist es im ersten Schritt festzustellen in welchen Aspekten das Unternehmen wesentliche Auswirkungen auf Mensch & Umwelt hat. Im zweiten Schritt werden finanzielle Risiken identifiziert, die sich aus den potentiell wesentlichen Aspekten für das Unternehmen ergeben. Die Wesentlichkeit eines Nachhaltigkeitsaspekts ergibt sich immer aus diesen zwei Dimensionen der Wesentlichkeit: Auswirkungen auf Mensch & Umwelt und finanzielles Risiko.

Nachdem potentiell wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte identifiziert wurden, werden diese anschließend qualitativ und wenn möglich quantitativ bewertet. Hierbei werden sowohl ökologische als auch soziale und Governance-Aspekte berücksichtigt. Insgesamt wurden 106 Nachhaltigkeitsaspekte betrachtet, von denen 72 als potentiell wesentlich identifiziert und näher untersucht worden sind.

Im ersten Schritt werden die Auswirkungen des Unternehmens auf Mensch & Umwelt untersucht. Hierzu werden Aspekte unter der Berücksichtigung unterschiedlicher Kriterien überprüft:

Tatsächlichkeit: Es wird betrachtet ob hinsichtlich des Aspektes bereits Auswirkungen auftreten oder ob Auswirkungen potentiell auftreten können. Je nach Ergebnis wird der Aspekt nachfolgend auf unterschiedliche Kriterien untersucht.

Direkter Verantwortungsbereich: Der Verantwortungsbereich wird für alle potentiell wesentlichen Aspekte definiert. Genauer beschreibt dieser, ob die Auswirkungen auf Mensch & Umwelt von Vonmählen direkt verursacht werden oder ob sie durch eine vorgelagerte Instanz entstehen. In beiden Fällen trägt Vonmählen eine Verantwortung für die Auswirkung.

Positivität/Negativität: Auch wird für alle Aspekte definiert, ob Auswirkungen positive oder negative Folgen verursachen. Positive Auswirkungen heben negative Auswirkungen nicht auf und können mit diesen auch nicht verrechnet werden. Positive und negative Auswirkungen müssen

daher immer differenziert analysiert werden. Wurde eine Ambivalenz bei einem Aspekt festgestellt, so wird dieser doppelt untersucht.

Ausmaß der Auswirkung: Das Ausmaß der Auswirkung wird nur bei Aspekten festgelegt, die tatsächliche Auswirkungen verursachen. Es sagt aus, wie schwer die Beeinträchtigung der Umwelt und der Menschen durch die Auswirkung des Unternehmens ist.

Umfang der Auswirkung: Der Umfang der Auswirkung wird nur bei Aspekten festgelegt, die tatsächliche Auswirkungen verursachen. Er wird anhand der Anzahl der betroffenen Personen, oder der Größe des betroffenen Gebietes ermittelt.

Unumkehrbarkeit der Auswirkung: Die Unumkehrbarkeit einer Auswirkung wird nur bei Aspekten festgelegt, die tatsächliche Auswirkungen verursachen. Sie definiert die Irreversibilität des Schadens, der durch eine Auswirkung entstanden ist.

Wahrscheinlichkeit (Auswirkungen): Die Wahrscheinlichkeit wird nur bei Aspekten festgelegt, die potentiell Auswirkungen verursachen. Ist eine Auswirkung noch nicht eingetreten oder erkannt worden, diese aber potentiell eintreten kann oder bereits eintritt, so muss die Wahrscheinlichkeit des Ereignisses definiert werden.

Zeithorizont: Der Zeithorizont wird nur bei Aspekten festgelegt, die potentiell Auswirkungen verursachen. Bei potentiellen Auswirkungen muss der Zeithorizont festgelegt werden, der beschreibt, wann eine Auswirkung zur Realität werden kann.

Im zweiten Schritt werden alle Aspekte, die potentiell wesentlich sind auf ihr Potential für finanzielles Risiko untersucht. Kriterien, die das finanzielle Risiko definieren sind:

Wahrscheinlichkeit (finanzielles Risiko): Um das finanzielle Risiko zu ermitteln ist es ausschlaggebend, wie wahrscheinlich es ist, dass der untersuchte Aspekt Kosten verursacht.

Art: Die Art beschreibt das ursprüngliche Wesen der Kosten, ob sie aus einer Verpflichtung zur Zahlung entstanden sind, oder aus einer freiwilligen Natur heraus.

Potentielle Größe: Den potentiell entstehenden Kosten wird eine Größe zugeordnet, die der wahrscheinlichen Zahlungshöhe entspricht. Ausschlaggebend ist hier weniger die absolute Höhe, sondern die Signifikanz für den Cashflow.

Alle Antworten, die für die einzelnen Kriterien festgelegt werden, sind mit einer Wertung versehen. Alle Antworten werden miteinander verrechnet und je nach Kriterium unterschiedlich gewichtet. Jeder Aspekt wird letztlich anhand von zwei Punktzahlen bewertet. Eine Punktzahl für die Auswirkungen des Unternehmens auf Mensch & Umwelt und eine Punktzahl für das finanzielle Risiko, dass der Aspekt für Vonmählen schafft.

Abgrenzung Impact Analysis (SDG) und Doppelte Wesentlichkeitsanalyse (VSME ESRS): Die Impact Analysis (SDG) findet strategisch Anwendung, indem sie Schwerpunkte für die

Nachhaltigkeitsstrategie definiert. Sie hat primär das Ziel potentielle Impacts zu identifizieren und Maßnahmen abzuleiten. Die Doppelte Wesentlichkeitsanalyse (VSME ESRS) ist ein Instrument der Nachhaltigkeits-Berichterstattung. Sie identifiziert Nachhaltigkeitsaspekte, die in der Berichterstattung adressiert werden müssen. Die Ergebnisse der SDG-Analyse und der doppelten Wesentlichkeitsanalyse können sehr ähnlich sein. Eine höhere Schnittmenge in den Ergebnissen kann ein Indiz für die Wirksamkeit der Maßnahmen sein.

Narrative: Strategien, Maßnahmen und Ziele (PAT)

Modul

N1 – Strategie: Geschäftsmodell und Initiativen zur Nachhaltigkeit

Vonmählen ist eine Tech-Lifestyle-Marke und Hersteller von innovativen Tech-Produkten aus den Bereichen Accessoires, Charging und Sound. Darunter befinden sich hochwertige Smartphone-Accessoires, multifunktionale Ladegeräte und Bluetooth Speaker. Die Produkte überzeugen durch ein einzigartiges Design und hohe Funktionalität. Sie sind darauf ausgelegt, den digitalen Alltag zu erleichtern und zu verschönern.

Der Fokus der Unternehmensstrategie liegt darauf, in einem dynamischen Umfeld qualitativ hochwertige Produkte mit hochwertigem Design und einem ausgeprägten Nachhaltigkeitsverständnis zu entwickeln und anzubieten. Vonmählen ist international aktiv und konzentriert sich besonders auf die Märkte Europa, Nordamerika und Asien. Das Unternehmen bedient dabei eine hohe Nachfrage nach fortschrittlichen Technologieprodukten - sowohl im Einzelhandel als auch im Großhandel.



Abbildung 3:
Logo UNGC

Vonmählen's Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt einen holistischen, wissenschaftsbasierten Ansatz und berücksichtigt die neuesten Erkenntnisse der Klimaforschung. Sie orientiert sich an den Empfehlungen und 10 Prinzipien des United Nations Global Compact⁴ und berücksichtigt sowohl soziale als auch Umweltaspekte. Durch eine Impact Analyse der 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung⁵ konnten thematische Schwerpunkte für die Strategie identifiziert werden. Die Schwerpunkte der Strategie sind

- SDG 8: **Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum**
- SDG 12: **Nachhaltiger Konsum und eine nachhaltige Produktion**
- SDG 13: **Maßnahmen zum Klimaschutz.**



Abbildung 4:
Fokus SDGs
Vonmählen

Alle Maßnahmen und Ziele, die Vonmählen im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt und umsetzt, dienen letztlich der Erreichung dieser globalen Ziele für eine nachhaltige Entwicklung. Mithilfe der doppelten Wesentlichkeitsanalyse werden die verabschiedeten Maßnahmen in diesem Bericht neu aufgefächert und in ihrer Wirksamkeit dargelegt.

⁴ UNGC Mitglieder Verzeichnis [\[Link\]](#)

⁵ 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung Informationen [\[Link\]](#)

Für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie arbeitet Vonmählen mit unterschiedlichen Partnern aus der Forschung und Wirtschaft zusammen. So kann Nachhaltigkeit sowohl strategisch angemessen implementiert und operativ wirksam umgesetzt werden. Wichtige Geschäftsbeziehungen bestehen zu der Science Based Targets initiative (SBTi)⁶, dem Worldwide Fund for Nature (WWF)⁷, der amfori business association (früher: BSCI)⁸, dem Forest Stewardship Council (FSC)⁹ und verschiedenen Zertifizierungsstellen, mit denen die Einhaltung diverser Nachhaltigkeitsstandards gewährleistet wird. Nennenswert sind hier der TÜV Rheinland für unsere ISO-9001 & ISO-14001 Zertifizierung¹⁰ und intertek für den Global Recycled Standard¹¹.

N2 – Wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte

In der Wesentlichkeitsanalyse wurden fünf zentrale Nachhaltigkeitsaspekte identifiziert:

Klimawandel (Climate Change)

Biodiversität und Ökosysteme (Biodiversity and Ecosystems)

Konsumenten und Endnutzer (Consumers and End-Users)

Umweltverschmutzung (Pollution)

Kreislaufwirtschaft (Circular Economy)

Arbeiter in der Wertschöpfungskette (Workers in the Value Chain)

Jeder dieser Aspekte prägt das Nachhaltigkeitsmanagement und -engagement von Vonmählen. Sie beeinflussen sowohl Mensch und Umwelt, als auch die finanzielle und strategische Ausrichtung des Unternehmens.

Klimawandel (Climate Change)

Der Klimawandel führt vermehrt zu Extremwetterereignissen und bedroht durch die globale Erwärmung großflächig Lebensräume für Mensch und Tier. Die Ursache sind Treibhausgase, die in die Atmosphäre gelangen und das Wiederaustrreten von Sonnenstrahlen verhindern. Vonmählen implementiert bereits Klimaschutzmaßnahmen, um die Entstehung von Treibhausgasen (CO₂e-Emissionen) zu vermeiden. Mit dem Contribution-Modell¹² integriert Vonmählen gemeinsam mit

⁶ SBTi Targets Dashboard [\[Link\]](#)

⁷ WWF [\[Link\]](#)

⁸ Amfori Mitglieder Verzeichnis [\[Link\]](#)

⁹ FSC Lizenz-Verzeichnis [\[Link\]](#)

¹⁰ TÜV Rheinland Certipedia Datenbank [\[Link\]](#)

¹¹ Textile Exchange GRS Verzeichnis [\[Link\]](#)

¹² WWF zum Contribution Modell [\[Link\]](#)

dem WWF ein neues Konzept der Klimafinanzierung, wodurch die Reduktion von Treibhausgasen mit finanziellen Anreizen verknüpft wird.

Biodiversität und Ökosysteme (Biodiversity and Ecosystems)

Wasserknappheit und Dürrephasen, bedingt durch den Klimawandel, verschärfen den Druck auf natürliche Lebensräume. Der zunehmende Bedarf an Ackerbau und Infrastruktur reduziert zudem den verfügbaren Raum für Wildtierherden. Über ein Sponsoringmodell unterstützt Vonmählen den WWF im flächenwirksamen Erhalt der Artenvielfalt im Osten Afrikas. Die Vor-Ort-Maßnahmen umfassen ein nachhaltiges Weidenmanagement, die Planung von Wildtierkorridoren, die Errichtung von Gemeindeforschungsgebieten, sowie die Wiederherstellung von Waldlandschaften und eine gezielte Verbesserung der Infrastruktur.

Konsumenten und Endnutzer (Consumers and End-Users)

Eine verantwortungsbewusste Produktion, die ökologische und soziale Aspekte berücksichtigt, vereinfacht den nachhaltigen Konsum für Verbraucher und schont die Umwelt. Ein langlebiges Design von Produkten führt zur Reduktion von Abfällen und zur Schonung von natürlichen Ressourcen. Materialien und Produkte, die aus einer zertifiziert nachhaltigen Beschaffung stammen sind häufig mit höheren Kosten verbunden, fördern aber auch die Kreditibilität von Nachhaltigkeitsclaims und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit bei Verbrauchern. Transparenz und eine offene Kommunikation über die Nachhaltigkeit von Produkten sind fester Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie von Vonmählen.

Umweltverschmutzung (Pollution)

Plastikprodukte führen unweigerlich zu Umweltverschmutzung, wenn ihre Abfälle nicht fachgerecht entsorgt werden. Sobald sich Plastik zu zersetzen beginnt, entstehen Mikroplastikartikel, die sich allgegenwärtig in der Umwelt verteilen können und in der Nahrungskette von Menschen und Tieren zu Gesundheitsrisiken führen. Um die Verbreitung von Mikroplastik zu vermeiden, werden biologisch abbaubare und organische Materialien im Entwicklungsprozess gesichtet und erforscht. Durch leicht zugängliche Entsorgungshinweise von Plastikabfällen sollen falsch entsorgte Abfälle vermieden werden.

Kreislaufwirtschaft (Circular Economy)

Recyceltes Material schont natürliche Ressourcen und reduziert Abfälle, indem diese in einem neuen Produktlebenszyklus wiederverwertet werden. Recycelte Stoffe verursachen in der Herstellung erheblich weniger CO₂e-Emissionen. Die Verwendung von Monomaterial ermöglicht eine einfache Trennung von Abfällen und erleichtert deren Wiederverwertung, wodurch Deponien und die Umwelt entlastet werden. Ein stärkerer Fokus auf die Kreislaufwirtschaft ist mit

Anfangsinvestitionen und Forschung im Unternehmen verbunden, weil mögliche Anwendungen identifiziert werden müssen. Die alleinige Verwendung von Papier in Verpackungen und der vermehrte Einsatz von zertifizierten Post-Consumer recycelten Materialien in Produkten sind fester Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie von Vonmählen. Mittelfristig sollen Produkte mit einem stärkeren Fokus auf Recyclbarkeit entwickelt werden.

Arbeitende in der Wertschöpfungskette (Workers in the Value Chain)

Menschenwürdige Arbeitsverhältnisse und faire Arbeitsbedingungen in der Wertschöpfungskette haben gravierende Auswirkungen auf die Lebensqualität der Arbeitenden. Ethische Arbeitspraktiken tragen dazu bei, soziale Ungerechtigkeiten zu reduzieren und stabile, gesunde Gemeinschaften zu fördern. Vonmählen implementiert umfassende Richtlinien und führt regelmäßige Monitorings mit Hilfe von unabhängigen Instituten durch, um sicherzustellen, dass alle Partner in der Wertschöpfungskette festgelegte Standards einhalten und die eigene Belegschaft von angemessenen Arbeitsbedingungen profitiert. Da der Großteil der vorgelagerten Lieferkette ihren Sitz in Südostasien (China) hat, ist die nachhaltige Verbesserung von Arbeitsbedingungen und deren kontinuierliche Überwachung ein Kerninteresse von Vonmählen.

N3 – Umgang mit wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekten

| | Strategien, die | Maßnahmen, die |
|--|-----------------|----------------|
| (negative Auswirkungen) vermeiden | Ja | Ja |
| (negative Auswirkungen) mindern | Ja | Ja |
| (negative Auswirkungen) beheben | Ja | Ja |
| Sich mit tatsächlichen negativen Auswirkungen befassen | Ja | Ja |
| Sich mit möglichen negativen Auswirkungen befassen | Ja | Ja |
| Finanzielle Risiken adressieren | Ja | Ja |

Strategien und Maßnahmen für das Management von wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekten

N3.1 – Nachhaltigkeitsstrategien

CO₂e-Reduktion

Vonmählen verfolgt eine ganzheitliche Klimastrategie gemäß des Net-Zero Standards der SBTi. Der Schwerpunkt der Strategie liegt dabei auf der Reduktion von 90 % aller durch die Wertschöpfung von Vonmählen verursachten CO₂e-Emissionen in den Scopes 1, 2 und 3 bis 2045. Die Ziele der Reduktionsstrategie wurden im Einklang mit Science Based Targets initiative (SBTi) formuliert.



Abbildung 5: Logo SBTi

Near Term Target: Bis 2030 sollen die Emissionen der Scopes 1, 2 um 42 % reduziert werden.

Long Term Target: Bis 2045 sollen die Emissionen der Scopes 1, 2 und 3 um 90 % reduziert werden.

Weil die SBTi in ihrem Near Term Target keine Berücksichtigung der Scope 3 Emissionen zulässt, hat Vonmählen ein zweites Near Term Target inklusive der Scope 3 Emissionen definiert:

Internes Near Term Target: Bis 2030 sollen die Emissionen der Scopes 1, 2 und 3 um 70 % reduziert werden.

Die Reduktionsstrategie ist eng mit wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekten verbunden, darunter Klimawandel (Climate Change), Biodiversität und Ökosysteme (Biodiversity and Ecosystems), und Kreislaufwirtschaft (Circular Economy).

Die Strategie erstreckt sich über das gesamte Unternehmen Vonmählen und betrifft diverse Interessengruppen, wie das Management, Mitarbeitende, Lieferanten und Dienstleister, Verbraucher und Endnutzer sowie lokale Gemeinschaften, die Biodiversität und Ökosysteme.

Vonmählen bezieht sich bei der Umsetzung der Strategie auf anerkannte Standards und Initiativen, wie die 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (SDGs), die Vorgaben der Science Based Targets initiative (SBTi), darunter der Net-Zero Standard und der Beyond Value Chain Mitigation Ansatz. Außerdem werden laufend Empfehlungen und Modelle von dem Worldwide Fund for Nature (WWF) geprüft und umgesetzt – ein Beispiel hierfür ist das Contribution Model.

Jährlich wird der unternehmerische CO₂e-Fußabdruck berechnet. Dabei werden Scope 1, 2 und 3 Emissionen erfasst und ausgewertet. Aus den Entwicklungen in den einzelnen Kategorien lassen sich Erkenntnisse über die größten Handlungspotentiale ableiten. Aus den Daten lässt sich zudem der Product Carbon Footprint (PCF) berechnen.

Klimafinanzierung

Die ganzheitliche Klimastrategie ist nach dem Net-Zero Standard der SBTi ausgerichtet und fördert zusätzliche Klima- und Naturschutzprojekte außerhalb der eigenen Wertschöpfungskette (Beyond Value Chain Mitigation). Vonmählen finanziert daher beginnend in dem Jahr 2024 mit einer rückwirkenden Zahlung für das Jahr 2022 ein umfassendes Klima- und Naturschutzprojekt des WWF „Unganisha“. Das Projekt legt seinen Fokus auf Schutzgebiete von Wildtieren und den langfristigen Wiederaufbau und Erhalt von Ökosystemen. Die CO₂e-Wirksamkeit wird hierbei zwar berücksichtigt, aber nicht als alleiniger Mittelpunkt betrachtet und auch nicht mit den Emissionen aus der Wertschöpfungskette von Vonmählen verrechnet.

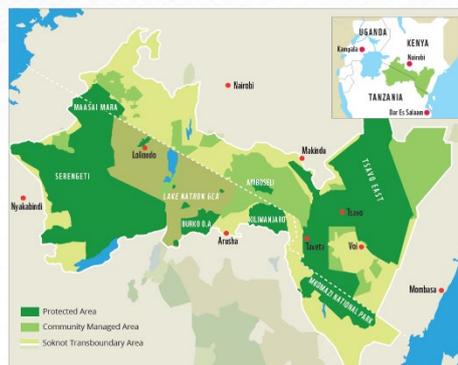


Abbildung 6: Projektregion Unganisha in Kenia und Tansania

Das Projekt „Unganisha“ trägt maßgeblich zu der Erreichung des SDG 15 (Leben an Land) und SDG 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz) bei. „Unganisha“ berücksichtigt die wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekte Climate Change, Biodiversity and Ecosystems und Pollution.

Die Klimafinanzierung fällt in den Geltungsbereich von Vonmählen und des WWF, sowie der Region „Unganisha“ in Ostafrika, genauer im Norden Tansanias und dem Süden Kenias. Relevante Stakeholder, die von der Strategie einbezogen werden, sind das Management, Mitarbeitende, Geschäftspartner, Verbraucher und Endnutzer, die lokale Community vor Ort, sowie Biodiversität und Ökosysteme.



Abbildung 7: Babyelefant in der Projektregion Unganisha

Bei der Klimafinanzierung werden die Vorgaben des Net-Zero Standards der SBTi berücksichtigt. Diese leitet über den Beyond Value Chain Mitigation Ansatz den Paradigmenwechsel weg von der CO₂e Kompensation hin zu einem neuen Konzept der Klimafinanzierung. Durch Unternehmen verursachte Emissionen und durch das Projekt eingesparte Emissionen werden getrennt voneinander betrachtet und nicht miteinander verrechnet.

Der Worldwide Fund for Nature (WWF) hat die Anforderungen an wirksame Klima- und Naturschutzprojekte mitgestaltet und kann die Anforderungen genau umsetzen. Er empfiehlt das Contribution Model für die Klimafinanzierung, die Vonmählen durch einen progressiven CO₂e-Preis umsetzt. Vonmählen investiert pro entstandener Tonne CO₂e einen festen Geldbetrag in das Projekt, der sich jedes Jahr erhöht und sich an den Vorgaben des Umweltbundesamtes orientiert.

| 2022 | 2023 | 2024 | ... | 2030 | 2031 | 2032 |
|------|------|-------|-----|-------|-------|-------|
| 50 € | 75 € | 100 € | ... | 210 € | 220 € | 237 € |

Bis 2032 soll der CO₂e-Preis 237 € betragen. Weitere Kennzahlen für die Wirksamkeit der Klimafinanzierung gehen aus den Projekt-Berichten des WWF hervor. Sie umfassen die restaurierte und geschützte Fläche in Hektar, die Menge der gepflanzten Bäume, sowie die Menge an bereits vermiedenen Tonnen CO₂e, aber auch die Anzahl der Haushalte und die Artenvielfalt, die durch das Projekt positiv beeinflusst wurden.

Ausbau der Kreislaufwirtschaft

Der Ausbau der Kreislaufwirtschaft hat das Ziel, Emissionen zu vermeiden und die Abfallmenge zu reduzieren. Die Kreislaufwirtschaft trägt hierdurch zu der Erreichung des SDG 12 (Nachhaltige/r Konsum und Produktion) und SDG 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz) bei. Der Umstieg auf recycelte Materialien und leichter recycelbare Produkte verringern die negativen Umweltauswirkungen erheblich.

Insgesamt sollen für alle verwendeten Materialgruppen recycelte Alternativen identifiziert und im Entwicklungsprozess berücksichtigt werden. Der Ausbau der Kreislaufwirtschaft berührt verschiedene wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte, darunter Klimawandel, Biodiversität und Ökosysteme, Verbraucher und Endnutzer, Umweltverschmutzung, Kreislaufwirtschaft und Mitarbeitende in der Lieferkette.

Der Geltungsbereich dieser Strategie erstreckt sich primär auf Vonmählen selbst, die ausgewählten Materialien und Lieferanten. Zu den interessierten Gruppen zählen neben dem Management auch Mitarbeitende von Vonmählen und in der Lieferkette, Lieferanten und Dienstleister, Geschäftspartner, Verbraucher und Endnutzer, die lokale Gemeinschaft sowie Biodiversität und Ökosysteme.

Die Umsetzung wird unter der Einhaltung von Standards wie dem Global Recycled Standard (GRS) durchgeführt. Darüber hinaus orientiert sich die Strategie an den Empfehlungen und Modellen des WWF. Darunter fällt unter anderem das One Planet Business Assessment. In der Strategie werden auch die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) berücksichtigt. Durch den Ausbau der Kreislaufwirtschaft werden außerdem Emissionen eingespart, was zur Erreichung des Net-Zero Ziels im Einklang mit den Vorgaben der Science Based Targets initiative (SBTi) beiträgt.



Vonmählen GmbH is GRS verified by Intertek - 223894.
The Global Recycled Standard (GRS) verifies recycled material and tracks it from the source to the final product.

Abbildung 8: Logo GRS mit Corporate Claim

Kennzahlen, die aus Berechnungen mit Beschaffungsdaten abgeleitet werden, geben Auskunft über den Anteil von recyceltem Material an der eingekauften Gesamtmaterialmenge. Zudem gibt die Entwicklung des durchschnittlichen Product Carbon Footprints einen Aufschluss darüber, wie sich das Produkt-Portfolio im Hinblick auf Carbon Efficiency weiterentwickelt hat.

Bessere Arbeitsbedingungen

Vonmählen hat das Ziel die Arbeitsbedingungen in der eigenen Lieferkette international zu verbessern. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Südostasien, insbesondere China, wo das Risiko für unwürdige Arbeitsverhältnisse erhöht ist. Die Kooperation mit Lieferanten ist an bestimmte Bedingungen geknüpft und kommt nur zustande, wenn bestimmte Kriterien erfüllt werden. Mithilfe von Monitoring-Tools und unabhängigen Audits wird sichergestellt, dass keine Verletzungen der Arbeitsstandards stattfinden, und dass sich die Arbeitsbedingungen verbessern, sollten explizite Risiken festgestellt werden.

Bei der Schaffung von fairen und menschenwürdigen Arbeitsbedingungen in einer internationalen Lieferkette sind SDG 8 (Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum) und SDG 12 (Nachhaltige/r Konsum und Produktion) maßgebende Leitlinien. Die wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekte, die von der Strategie berührt werden, sind primär Mitarbeitende in der Wertschöpfungskette.

Der Geltungsbereich umfasst Vonmählen und die Lieferanten in Südostasien, insbesondere in China. Zu den relevanten Interessengruppen gehören sowohl das Management, Mitarbeitende, Geschäftspartner, Verbraucher und Endnutzer, die lokale Community vor Ort sowie die Mitarbeitenden in der Lieferkette.

Die Strategie setzt zudem auf internationale Zertifizierungen und Standards. Darunter zählt die Norm ISO-9001 und 14001 oder eine gültige GRS-Zertifizierung. Maßgeblich sind auch die Vorgaben und Empfehlungen des amfori Unternehmensverbandes und seines Verhaltenskodizes.



Abbildung 9: Logo amfori

Dieser setzt sich für eine internationale, sozialverträgliche Lieferkette und besser Arbeitsbedingungen ein. Das amfori BSCI ist ein Monitoring-Tool, mit der die Einhaltung von Sozialstandards überwacht werden kann.

Zur Überwachung der Fortschritte wird unter anderem die Anzahl der Lieferanten betrachtet, die den Supplier Code of Conduct unterschrieben haben, die Entwicklung von Gehaltszahlungen der Lieferanten an ihre Mitarbeitenden und die Anzahl der Lieferanten, bei denen ein erhöhtes Risiko für Menschen- und oder Arbeitsrechtsverletzung festgestellt wurde. Außerdem wird betrachtet, nach welchen Standards und Normen Lieferanten zertifiziert sind. Pflicht sind ISO-9001, ein gültiges BSCI-Monitoring und die Unterzeichnung und Einhaltung des Supplier Code of Conducts.

Zum Thema Diversität setzt Vonmählen intern weitere Maßnahmen um. So wurde 2023 unter anderem eine unabhängige Ombudsstelle eingerichtet, an die sich Mitarbeitende bei Diskriminierungsvorfällen (anonym) wenden können, Antidiskriminierungsworkshops mit dem Management umgesetzt und gemeinsame Projekte, wie ein Inklusions-Firmenlauf geplant. Weitere Infos finden sich in dem Kapitel **BP8 - VERFAHREN ZUR ÜBERWACHUNG DER EINHALTUNG DER VORSCHRIFTEN UND MECHANISMEN ZUR BEHEBUNG VON VERSTÖßEN** auf Seite **41**.

Hohe Produktqualität und -sicherheit

Die Produktsicherheit und -qualität ist für Produkte von Vonmählen höchstes Gebot. Neben den gesetzlichen Anforderungen gilt es sicherzustellen, dass keine Schadstoffe in den Produkten verwendet werden. Der Schutz der Gesundheit von sowohl Verbrauchern, als auch Produzierenden und der Umwelt gilt es zu schützen. Hierfür werden Tests bei unabhängigen Qualitätsinstituten in Auftrag gegeben und Produkte durch diese überprüft.

Die Sicherstellung von Qualität und Produktsicherheit trägt zu dem SDG 12 (Nachhaltige/r Konsum und Produktion) bei. Wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte, die von dieser Strategie berücksichtigt werden sind Verbraucher und Endnutzer sowie Arbeiter in der Lieferkette.

Der Geltungsbereich umfasst sowohl Vonmählen, als auch die Lieferanten in Südostasien, insbesondere in China, und alle weiteren Länder, in denen Produkte von Vonmählen verfügbar gemacht werden. Maßgebend von der Strategie berücksichtigt werden neben Verbrauchern und Endnutzer, auch die eigenen Mitarbeitenden, Mitarbeitende in der Lieferkette sowie Geschäftspartner und die lokale Gemeinschaft.

Wir gewährleisten Konformität unserer Produkte sowohl auf nationaler, als auch EU-Ebene. Grundlage hierfür bilden die nationalen deutschen Gesetze zur Produktsicherheit. Darunter das ProdSG (Gesetz über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt), das ElektroG (Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten) sowie das VerpG (Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die hochwertige Verwertung von Verpackungen) und das BattG (Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Batterien und Akkumulatoren). Zudem berücksichtigen wir Vorgaben der EU zur Produktsicherheit, wie die REACH (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals, Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien), ROHS (Beschränkung (der Verwendung) gefährlicher Stoffe) oder POPs (Persistente organische Schadstoffe) Richtlinie. Für jedes Produkt wird die Anwendbarkeit zusätzlicher Richtlinien geprüft und mithilfe von unabhängigen Qualitätsinstituten überprüft.

Um die Konformität und Einhaltung dieser Vorgaben einzuhalten, nutzen wir global anerkannte Labore und Prüfinstitute. Darüber hinaus wenden wir intern eigene Anforderungen an die Produktqualität an und prüfen diese zusätzlich zu den gesetzlichen Anforderungen.

Die Produktsicherheit wird für alle Produkte durch Tests und Zertifizierungen von unabhängigen qualitätsprüfenden Instituten sichergestellt. Die Ergebnisse dieser Tests werden in Form von Konformitätserklärungen öffentlich auf der Website von Vonmählen zugänglich gemacht, um



Abbildung 10: Inoffizielle Darstellung des CE-Zeichens und der Richtlinien RoHS und REACH

Transparenz zu gewährleisten.¹³ Die kontinuierliche Überwachung und Berichterstattung über die Einhaltung dieser Standards sind zentrale Maßnahmen zur Risikominimierung und Gewährleistung der Produktsicherheit und -qualität.

N3.2 – Nachhaltigkeitsmaßnahmen

Maßnahmen, die Nachhaltigkeitsaspekte betreffen

Spezifische Maßnahmen in Bezug auf die Energieeffizienz und die Reduzierung von Treibhausgasen werden in der nachfolgenden Sektion **MAßNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER ENERGIEEFFIZIENZ UND VERRINGERUNG DER TREIBHAUSGASEMISSIONEN** ab Seite **35** detaillierter beschrieben.

1. Stärkere Einordnung von Nachhaltigkeit in die Unternehmensstrategie

| | |
|--------------|--|
| Umfang | Betrifft alle Unternehmensbereiche und Akteure in der Wertschöpfungskette. |
| Zeithorizont | Laufend, jährliche Überprüfung. |
| Ziele | Integration nachhaltiger Praktiken in alle Geschäftsprozesse, regelmäßige Berichterstattung über Fortschritte. |

2. Schaffung einer festen CSR-Stelle

| | |
|--------------|---|
| Umfang | Intern, richtet sich an Mitarbeitende und Management. |
| Zeithorizont | Kontinuierlich. |
| Ziele | Etablierung einer zentralen Verwaltung von und Anlaufstelle für Nachhaltigkeitsthemen im Unternehmen. |

3. Eintritt in den United Nations Global Compact

| | |
|--------------|---|
| Umfang | Global, betrifft alle Unternehmensbereiche und Akteure in der Wertschöpfungskette. |
| Zeithorizont | Sofortige Umsetzung, kontinuierliche Teilnahme. |
| Ziele | Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact, jährliche Fortschrittsberichte. |

4. Analyse der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG)

¹³ Vonmählen Service Center [\[Link\]](#)

| | |
|--------------|---|
| Umfang | Global, betrifft alle Unternehmensbereiche und Stakeholder. |
| Zeithorizont | Innerhalb von einem Jahr, jährliche Identifizierung und kontinuierliche Implementierung. |
| Ziele | Identifizierung relevanter SDGs und Integration in die Unternehmensstrategie, jährliche Re-Evaluierung. |

5. Aufnahme von Gesprächen mit NGOs für mögliche Klima- und Naturschutzprojekte

| | |
|--------------|---|
| Umfang | Global, betrifft alle Unternehmensbereiche, lokale Gemeinschaften sowie NGOs. |
| Zeithorizont | Laufend, erste Projektförderungen und Aussichten für gemeinsame Projekte innerhalb eines Jahres. |
| Ziele | Schaffen einer langfristigen Zusammenarbeit mit NGOs, Förderung von ganzheitlichen Nachhaltigkeitsprojekten, jährliche Evaluierung der Projektfortschritte. |

6. Jährliches standardisiertes ESG-Reporting (ab 2023 VSME ESRS)

| | |
|--------------|--|
| Umfang | Global, betrifft alle Unternehmensbereiche und Stakeholder. |
| Zeithorizont | Innerhalb von einem Jahr, laufend, jährliches Reporting. |
| Ziele | Transparente Berichterstattung über ESG-Leistungen, jährliche Updates. |

7. Evaluierung und Umsetzung von Recycling Standards (GRS)

| | |
|--------------|--|
| Umfang | Global, betrifft alle Unternehmensbereiche und Lieferanten. |
| Zeithorizont | Innerhalb von einem Jahr. |
| Ziele | Implementierung geeigneter Recyclingstandards, Erlangung der Erstzertifizierung (GRS), jährliche Überprüfung und Rezertifizierung. |

9. Recherche und Integration neuer recycelter Materialalternativen

| | |
|--------------|---|
| Umfang | Global, betrifft alle Unternehmensbereiche und Lieferanten. |
| Zeithorizont | Laufend, kontinuierliche Integration. |
| Ziele | Förderung der Kreislaufwirtschaft, Erhöhung des Anteils recycelter Materialien, jährliche Überprüfung der Fortschritte. |

10. Finanzielle Förderung von diversu e.V.

| | |
|--------|---|
| Umfang | Regional, betrifft lokale Gemeinschaften. |
|--------|---|

Zeithorizont Jährlich

Ziele Unterstützung von Strukturen für Diversitäts- und Inklusionsprojekte, jährliche Evaluierung der Zusammenarbeit.

11. Integration von diversu als Ombudsstelle

Umfang Lokal, betrifft Mitarbeitende und Geschäftspartner.

Zeithorizont Innerhalb von einem Jahr.

Ziele Etablierung einer Ombudsstelle als unabhängige Anlaufstelle für Mitarbeitende.

12. Aufnahme von Gesprächen und ersten gemeinsamen Pilot-Projekten mit der Leuphana Universität Lüneburg

Umfang Regional, betrifft alle Geschäftsbereiche und regionale Bildungsinstitute.

Zeithorizont Innerhalb von einem Jahr.

Ziele Durchführung gemeinsamer Projekte, Evaluierung einer möglichen Zusammenarbeit.

13. Beitritt in den amfori Unternehmensverband

Umfang Global, betrifft alle Unternehmensbereiche und Lieferanten.

Zeithorizont Innerhalb von einem Jahr.

Ziele Einhaltung des amfori BSCI-Verhaltenskodex, mehr Transparenz in der Lieferkette, jährliches Monitoring von Lieferanten strukturell festigen.

14. Aktualisieren von BSCI-Monitorings von Lieferanten und Etablierung von festen Untersuchungszyklen

Umfang Global, betrifft alle Lieferanten.

Zeithorizont Laufend, jährliche Überprüfung.

Ziele Sicherstellung der Einhaltung von Sozialstandards, jährliche Berichterstattung.

15. Aufsetzen eines Whistleblowing-Verfahrens

Umfang Global, betrifft alle Mitarbeitenden und Stakeholder.

Zeithorizont Innerhalb von einem Jahr.

Ziele Schaffung eines Meldesystems, ereignisbedingte Evaluierung von Vorfällen.

16. Start der Fördermitgliedschaft im FSC Deutschland, Verein für verantwortungsvolle Waldwirtschaft e.V.

Umfang Global, betrifft Waldwirtschaft und lokale Gemeinschaften.

Zeithorizont Innerhalb von einem Jahr.

Ziele Förderung einer nachhaltigen Forstwirtschaft.

17. Nachhaltigkeits-Schulungen von Mitarbeitenden und Geschäftskunden

Umfang Global, betrifft Mitarbeitende und Geschäftskunden.

Zeithorizont Laufend, regelmäßige interne Schulungen und ereignisbedingte Sonderschulungen und Präsentationen.

Ziele Erhöhung des Bewusstseins für Nachhaltigkeit, Schaffen des Fundaments für eine korrekte Umsetzung von Maßnahmen.

18. Anpassungen im Produktportfolio

Umfang Global, betrifft alle Produkte und Verpackungen.

Zeithorizont Laufend, kontinuierliche Umsetzung.

Ziele Reduktion des ökologischen Fußabdrucks, Plastikfreie und kleinere Verpackungen, recycelte Materialien, keine Verwendung von Verbundstoffen, Weniger Batterien und Magnete, jährliche Berichterstattung über Fortschritte.

19. Bürospezifische Maßnahmen

Umfang Intern, betrifft den Betrieb.

Zeithorizont Laufend, kontinuierliche Umsetzung.

Ziele Verbesserung der Abfalltrennung und -entsorgung, jährliche Evaluierung der Maßnahmen.

20. Veröffentlichung eines Greenwashing Guides (nach 2023)

Umfang Global, betrifft alle Stakeholder.

Zeithorizont Innerhalb des Folgejahres.

Ziele Erhöhung des Verständnisses von Nachhaltigkeitssymbolen und -labeln.

21. Veröffentlichung eines zusätzlichen Progress-Reports (nach 2023)

| | |
|--------------|--|
| Umfang | Global, betrifft alle Stakeholder. |
| Zeithorizont | Innerhalb des Folgejahres. |
| Ziele | Leichter verständliche Berichterstattung für Verbraucher, zusätzliche jährliche Evaluierung der Maßnahmen. |

22. Zertifizierung nach ISO-14001 (nach 2023)

| | |
|--------------|--|
| Umfang | Intern, betrifft das gesamte Unternehmen. |
| Zeithorizont | Innerhalb des Folgejahres. |
| Ziele | Verbesserung des Umweltmanagements, jährliche Überwachung und Erhalt der Zertifizierung. |

23. Durchführung von regelmäßigen Antidiskriminierungsworkshops (nach 2023)

| | |
|--------------|---|
| Umfang | Intern, betrifft Management, Mitarbeitende und regionale Vereine (diversu e.V.). |
| Zeithorizont | Innerhalb des Folgejahres, anschließend regelmäßige Durchführung (halbjährlich). |
| Ziele | Verständnis und Reflektion für Diskriminierungsrisiken schärfen, Präventivmaßnahmen einleiten, jährliche Evaluierung der Maßnahmen. |

24. Teilnahme an einem Inklusionslauf (nach 2023)

| | |
|--------------|---|
| Umfang | Intern, betrifft Management und Mitarbeitende. |
| Zeithorizont | Innerhalb des Folgejahres. |
| Ziele | Förderung von Inklusion und Diversität, Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung, Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit. |

25. Die Recyclbarkeit von Produkten im Product Design stärker fokussieren (nach 2023)

| | |
|--------------|--|
| Umfang | Intern, betrifft Management und Mitarbeitende. |
| Zeithorizont | Laufend, kontinuierliche Umsetzung. |
| Ziele | Reduktion des ökologischen Fußabdrucks, Förderung einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft, jährliche Evaluierung der Maßnahmen. |

26. Weitere Standards, Initiativen, Erkenntnisse und Zertifizierungen sichten (nach 2023)

| | |
|--------------|-------------------------------------|
| Umfang | Intern, betrifft Management. |
| Zeithorizont | Laufend, kontinuierliche Umsetzung. |

Ziele Fortlaufende Evaluierung der aktuellen Standards und dem aktuellen Stand der Wissenschaft.

Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz und Verringerung der Treibhausgasemissionen

1. Formulierung von Science Based Targets

Umfang Global, betrifft alle Unternehmensbereiche.

Zeithorizont Innerhalb von einem Jahr.

Ziele Setzen von wissenschaftlich fundierten Klimazielen, jährliche Überprüfung und Anpassung.

2. Ausarbeiten einer Dekarbonisierungsstrategie mithilfe von spezialisierten Partnern (Globalchanger)

Umfang Global, betrifft alle Unternehmensbereiche und Lieferanten.

Zeithorizont Innerhalb von einem Jahr, fortlaufende Weiterentwicklung.

Ziele Entwicklung und Implementierung einer umfassenden Dekarbonisierungsstrategie, jährliche Fortschrittsberichte.

3. CO₂e-Preis eingeführt

Umfang Global, betrifft alle Unternehmensbereiche und NGOs.

Zeithorizont Innerhalb von einem Jahr.

Ziele Einführung eines internen CO₂e-Preises, jährliche Evaluierung und Investition in Klimaschutzprojekte.

4. Berechnung des CO₂e-Fußabdrucks mithilfe von spezialisierten Partnern (Code Gaia)

Umfang Betrifft alle Unternehmensbereiche.

Zeithorizont Jährliche Berechnung.

Ziele Reduktion des CO₂e-Fußabdrucks, jährliche Berichterstattung über Fortschritte.

5. Verbesserungen in der Erhebung von Primärdaten zur CO₂e-Fußabdruckserfassung

Umfang Betrifft alle Unternehmensbereiche.

Zeithorizont Fortlaufende Weiterentwicklung.

Ziele Verbesserung der Datenqualität und -genauigkeit, jährliche Berichterstattung.

6. Evaluierung von Entwicklungspotentialen in der Logistik

Umfang Global, betrifft alle Logistikprozesse und Partner.

Zeithorizont Innerhalb von einem Jahr.

Ziele Optimierung der Logistikprozesse zur Reduktion von Emissionen, jährliche Evaluierung der Fortschritte.

7. Evaluierung von Sustainable Aviation Fuels (nach 2023)

Umfang Global, betrifft alle Logistikprozesse und Partner.

Zeithorizont Innerhalb von einem Jahr.

Ziele Identifizierung und eventuelle Nutzung nachhaltiger Flugkraftstoffe, jährliche Berichterstattung.

8. Lithium-Ionen Batterien durch Solid State Batterien ersetzen (nach 2023)

Umfang Global, betrifft alle Unternehmensbereiche und Lieferanten.

Zeithorizont Kontinuierliche Recherche und Prüfung einer möglichen Umsetzung.

Ziele Reduktion des ökologischen Fußabdrucks, Verbesserung der Produktqualität.

9. Stärkerer Fokus von Schiff- und Zugtransporten (nach 2023)

Umfang Global, betrifft alle Logistikprozesse und Partner.

Zeithorizont Laufend, kontinuierliche Umsetzung.

Ziele Verbesserung der Abfalltrennung und -entsorgung, jährliche Evaluierung der Maßnahmen.

10. Weitere Förderung von Klima- und Naturschutzprojekten (nach 2023)

Umfang Global, betrifft alle Unternehmensbereiche, lokale Gemeinschaften sowie NGOs.

Zeithorizont Laufend, kontinuierliche Umsetzung.

Ziele Förderung von Umweltbemühungen, jährliche Evaluierung der Maßnahmen.

N4 – Wichtige Stakeholder

Während des Berichtszeitraums befand sich Vonmählen in einer intensiven Phase des Aufbaus und der internen Weiterentwicklung seiner Nachhaltigkeitsstrategie. Das Hauptaugenmerk lag dabei auf der Optimierung von internen Prozessen und der Formulierung klarer Nachhaltigkeitsziele. Aus diesem Grund fanden in diesem Zeitraum keine formellen Interaktionen mit Stakeholdern statt. Vorrangig war die Einrichtung einer festen CSR-Stelle sowie die Implementierung eines zentralen Nachhaltigkeitsmanagements.

N5 – Governance: Verantwortlichkeiten in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte

Die Geschäftsleitung legt die strategische Ausrichtung des Unternehmens fest und trägt die Verantwortung für die Integration von Nachhaltigkeit in die Unternehmensstrategie. Unterstützt wird sie dabei vom CSR-Manager. Dieser ist dem COO unterstellt ist, der ebenfalls Teil der Geschäftsleitung ist.

Der CSR-Manager entwickelt Strategien und Maßnahmen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele des Unternehmens, überwacht deren Umsetzung und bewertet regelmäßig die Fortschritte anhand festgelegter Kennzahlen. Zudem sorgt er dafür, dass alle Mitarbeitenden regelmäßig geschult und für Nachhaltigkeitsthemen sensibilisiert werden. Er berichtet der Geschäftsleitung und den Stakeholdern regelmäßig über Fortschritte und Herausforderungen im Bereich Nachhaltigkeit.

Vonmählen verpflichtet sich zur Ehrlichkeit und Rechenschaft. Eine transparente Kommunikation und eine regelmäßige Berichterstattung ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmensstrategie und trägt zur langfristigen Sicherstellung der Unternehmensziele im Bereich Nachhaltigkeit bei.

Geschäftspartner Modul

BP1 – Einnahmen aus bestimmten Sektoren

| Sektor | Aktiv im Sektor? | Einnahmen |
|---|------------------|-----------|
| Bereich der umstrittenen Waffen | Nein | 0 |
| Anbau und Produktion von Tabak | Nein | 0 |
| Sektor der fossilen Brennstoffe (Kohle, Öl und Gas) | Nein | 0 |
| Herstellung von Chemikalien | Nein | 0 |

Einnahmen aus bestimmten Sektoren (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

BP2 – Geschlechtervielfalt im Leitungsorgan

| Name des Gremiums | Geschlechterverteilung |
|-------------------|------------------------|
| Geschäftsleitung | 100 % männlich |

Verhältnis der Geschlechtervielfalt (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Es ist bekannt, dass in der Geschäftsleitung derzeit keine Geschlechtervielfalt besteht. Vonmählen unternimmt zahlreiche Maßnahmen, um Vielfalt und Inklusion im gesamten Unternehmen zu fördern. Darunter fallen beispielsweise Anpassungen im Bewerbungsprozess und regelmäßige Antidiskriminierungsworkshops.

BP3 – Ziel für die Reduzierung der Treibhausgasemissionen

Die Ziele für die Reduzierung der Treibhausgasemissionen sind im Einklang mit den Vorgaben und Empfehlungen der Science Based Targets initiative (SBTi) formuliert worden. Die Klimastrategie orientiert sich entsprechend an dem Net-Zero Standard der SBTi. Der Schwerpunkt der Strategie liegt dabei auf der Reduktion von 90 % aller durch die Wertschöpfung von Vonmählen verursachten CO₂e-Emissionen in den Scopes 1, 2 und 3 bis 2045. Die Reduktionsziele beziehen sich hierbei auf den CO₂e-Fußabdruck Systemgrenze des Jahres 2022. 2022 stellt das Basisjahr für die Erhebung des CO₂e-Fußabdrucks dar. Die Berechnung des CO₂e-Fußabdrucks Systemgrenze wird in Kapitel **CO₂E FUßABDRUCK SYSTEMGRENZE (BERECHNUNG FÜR DEN VERGLEICH MIT DEM BASISJAHR SBTi)** auf Seite **4** näher erläutert.

Die SBTi sieht die Formulierung eines Near Term Targets bis 2030 und eines Long Term Targets bis 2045 vor. In dem Near Term Target berücksichtigt sie jedoch keine Scope 3 Emissionen. Vonmählen inkludiert in seinem internen Near Term Target die Scope 3 Emissionen.

| Scope | Fußabdruck 2022 in t CO2e | Fußabdruck 2023 in t CO2e | Near Term Target 2030 | Long Term Target 2045 |
|-----------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Scope 1 Emissionen | 0,00 | 0,00 | - | - |
| Scope 2 Emissionen | 64,86 | 43,00 -33,7 % | - 42 % | - 55 % |
| Scope 3 Emissionen | 917,64 | 628,40 -31,52 % | - 72 % | - 92 % |
| Gesamt | 982,50 | 671,40 -31,66 % | - 70 % | - 90 % |

Ziele für die Reduzierung der Treibhausgasemissionen

BP4 – Übergangsplan zur Eindämmung des Klimawandels

Vonmählens Reduktionsziele sind darauf ausgerichtet, die globale Erwärmung auf 1,5°C über dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen. Die Reduktionsziele wurden unter der Berücksichtigung der wissenschaftlichen Empfehlungen formuliert und von der Science Based Targets initiative freigegeben. Vonmählen plant bis 2045 Net-Zero zu werden.

Um dieses Ziel zu erreichen, werden unterschiedliche Maßnahmen zur Emissionsreduktion umgesetzt und zusätzliche Klimaschutzprojekte außerhalb der Wertschöpfungskette gefördert. Maßnahmen umfassen die Verwendung von erneuerbaren Energien im Bürogebäude, die Umstellung auf Materialien mit einem geringen ökologischen Fußabdruck und ein stärkerer Fokus auf energieeffizientere Transportmittel. Diese Maßnahmen adressieren bereits 2/3 des Brutto-CO₂e-Fußabdrucks von Vonmählen.

Die Wirksamkeit der Maßnahmen wird durch eine regelmäßige Berichterstattung überwacht. Dazu gehören die Berechnung des CO₂e-Fußabdrucks und weitere interne Analysen von Beschaffungsdaten. Vonmählen arbeitet hier mit spezialisierten Partnern zusammen, um eine maximale Wirksamkeit zu gewährleisten, darunter der WWF, Code Gaia und weitere.

BP5 – Physische Risiken des Klimawandels

Es existieren keine signifikanten Anteile an Vermögenswerten, die wesentlichen physischen Risiken durch den Klimawandel ausgesetzt sind. Daher bestehen keine akut wesentlichen finanziellen Risiken.

BP6 – Verhältnis von gefährlichen und radioaktiven Abfällen

| | Menge |
|---------------------|--------|
| Gefährlicher Abfall | 0,29 t |
| Radioaktiver Abfall | 0 t |

Gefährlicher und radioaktiver Abfall (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Die Menge an gefährlichem Abfall setzt sich zu 100 % aus Elektroschrott zusammen. Es sind keine radioaktiven Abfälle entstanden.

BP7 – Angleichung an international anerkannte Instrumente

Vonmählen Unternehmensstrategie in Bezug auf die eigene Belegschaft und Nachhaltigkeit orientiert sich an internationalen Leitfäden und Standards. Das Fundament bilden hierbei die Declaration on Fundamental Principles and Rights at Work der International Labour Organization (ILO)¹⁴, die OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen¹⁵, der International Bill of Human Rights der United Nations¹⁶ und die Guiding Principles on Business and Human Rights (UNGP) der United Nations¹⁷.

Die 10 Prinzipien des United Nations Global Compact, die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 und die Empfehlungen der Science Based Targets initiative sind Leitlinien für die Nachhaltigkeitsbemühungen von Vonmählen. Bei der Berechnung des CO₂e-Fußabdrucks wird das Greenhouse Gas Protocol¹⁸ zugrunde gelegt.

Um hohe Sozialstandards in der Lieferkette zu gewährleisten, werden bei Lieferanten BSCI-Monitorings durchgeführt. Lieferanten von Vonmählen arbeiten zusätzlich im Einklang mit dem unternehmenseigenen Supplier Code of Conduct und sind mindestens ISO-9001 zertifiziert.

¹⁴ ILO Declaration on Fundamental Principles and Rights at Work [\[Link\]](#)

¹⁵ OECD Guidelines for Multinational Enterprises [\[Link\]](#)

¹⁶ UN International Bill of Human Rights [\[Link\]](#)

¹⁷ UN Guiding Principles on Business and Human Rights [\[Link\]](#)

¹⁸ GHG Protocol [\[Link\]](#)

Zusätzliche Standards und Zertifizierungen werden verwendet, um diverse Maßnahmen strukturell besser in das Unternehmen zu integrieren. Dazu gehören der Global Recycled Standard (GRS) oder freiwillige ESG-Reportingstandards, wie der Voluntary European Sustainability Reporting Standard for non-listed Small and Medium-sized Enterprises. Um Nachhaltigkeitsbemühungen zu kommunizieren, nutzt Vonmählen anerkannte und gängige Nachhaltigkeitsratings, wie EcoVadis.

BP8 – Verfahren zur Überwachung der Einhaltung der Vorschriften und Mechanismen zur Behebung von Verstößen

Vonmählen hat unterschiedliche Verfahren zur Überwachung und Beschwerdeverfahren implementiert, um Verstöße gegen internationale Normen in Bezug auf die eigene Belegschaft zu handhaben. Dazu gehört eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Korruption, eine klare Richtlinie zur Vermeidung von Interessenskonflikten sowie ein anonymes Whistleblowing-Verfahren für die Meldung von Verstößen. Diese Mechanismen unterstützen die Einhaltung international anerkannter Standards wie den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen, den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, der Internationalen Menschenrechtskonvention und den grundlegenden Übereinkommen der ILO.

Zusätzlich existiert eine Ombudsstelle, die für Mitarbeiter eine unabhängige Instanz darstellt, mit der sie Hilfe bei Diskriminierung erhalten können. Der Verein „diversu e.V.“ ist direkter und unabhängiger Ansprechpartner. Die Antidiskriminierungsberatungsstelle ADB von diversu in Lüneburg bietet Klärungsgespräche und Unterstützung für Menschen an, die von Diskriminierung betroffen sind. Grundlage der Arbeit ist das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG), welches Diskriminierung verbietet. Seit 2023 kooperiert die ADB mit der Vonmählen GmbH als externe Ombuds- und Anlaufstelle für Mitarbeiter. Der Verein arbeitet nach den Beratungsgrundsätzen des Antidiskriminierungsverbands Deutschland (advd) und bietet professionelle Beratung durch qualifizierte AD-Berater an. Fälle können auch anonym über ein Meldeportal¹⁹ eingegeben werden.



Abbildung 11: Logo diversu e.V.

Die Anzahl der Meldungen wird Vonmählen jährlich als kumulierte Berichtszahl kommuniziert. Die Details der Vorkommnisse bleiben Vonmählen jedoch verschwiegen.

| Diskriminierungsvorfälle | Anzahl der Vorfälle |
|--------------------------|---------------------|
| Meldung von Vorfällen | 0 |

Kennzahlen zu Diskriminierungsvorfällen (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

¹⁹ Link zum Meldeportal [\[Link\]](#)

BP9 – Verstöße gegen internationale Leitsätze und Verordnungen

Darunter fallen Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder die UN-Leitprinzipien, einschließlich der in den 8 grundlegenden Übereinkommen der ILO-Erklärung und der Internationalen Menschenrechtskonvention niedergelegten Grundsätze und Rechte.

| Norm/Standard | Anzahl der Verstöße |
|---|---------------------|
| UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte | 0 |
| Erklärung der (ILO) | 0 |
| OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen | 0 |

Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder die UN-Leitprinzipien (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

Im Berichtszeitraum sind keine Verstöße begangen worden oder bekannt geworden.

BP10 – Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben

| Beschäftigte, die ... | Gesamt | Weiblich | Männlich |
|--|--------|----------|----------|
| Anspruch auf Urlaub aus familiären Gründen haben | 8 % | 23 % | 0 % |
| Urlaub aus familiären Gründen in Anspruch genommen haben | 8 % | 23 % | 0 % |

Urlaub aus familiären Gründen (Berichtszeitraum 01.01.2023-31.12.2023)

BP 11 – Anzahl der Auszubildenden

Im Berichtszeitraum hat Vonmählen drei Auszubildende und einen dualen Studenten beschäftigt.

- Ausbildung Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel
- Ausbildung Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel
- Ausbildung Mediengestalter Digital und Print
- Duales Studium BWL (B.A.) Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel

Disclaimer

Für Rückfragen zu diesem Bericht können Sie sich direkt an Vonmählen wenden unter csr@vonmaehlen.com.

www.vonmaehlen.com

Vonmählen GmbH
Vor dem Bardowicker Tore 49
21339 Lüneburg - Germany

Telefon: +49 (0) 4131/2209581

Dieser Bericht basiert auf einem von der Code Gaia GmbH bereitgestellten Template und wurde mit eigenen Inhalten, Tabellen und Informationen ergänzt und finalisiert.

CODE GAIA

www.codegaia.io

Code Gaia
Am Kartoffelgarten 14,
81671 München - Deutschland

Telefon: +49 (0) 8024/9016250

Dieser Bericht wurde auf der Grundlage von Informationen erstellt, die speziell für die Erstellung dieses Dokuments zur Verfügung gestellt wurden, sowie auf der Grundlage von zuvor veröffentlichten oder offengelegten Informationen. Code Gaia haftet nicht für irgendwelche falschen oder falsch dargestellten Informationen in diesem Dokument.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden nicht auf ihre Eignung in Bezug auf behördliche Einreichungen in den Vereinigten Staaten von Amerika geprüft oder genehmigt. Code Gaia übernimmt keine Haftung für die Verwendung dieser Informationen für Einreichungen oder Offenlegungen in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Code Gaia gibt keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen oder Gewährleistungen in Bezug auf die in diesem Bericht enthaltenen Informationen oder Inhalte. Code Gaia haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die sich aus der Verwendung dieses Berichts oder seines Inhalts ergeben, einschließlich, aber nicht beschränkt auf direkte, indirekte, zufällige, strafende oder Folgeschäden.